

Nur für medizinisches Fachpersonal. Die Abbildung soll keinen Zusammenhang zwischen der Verwendung des beschriebenen Medizinproduktes und seiner Leistung herstellen.

Affinis Schulter System

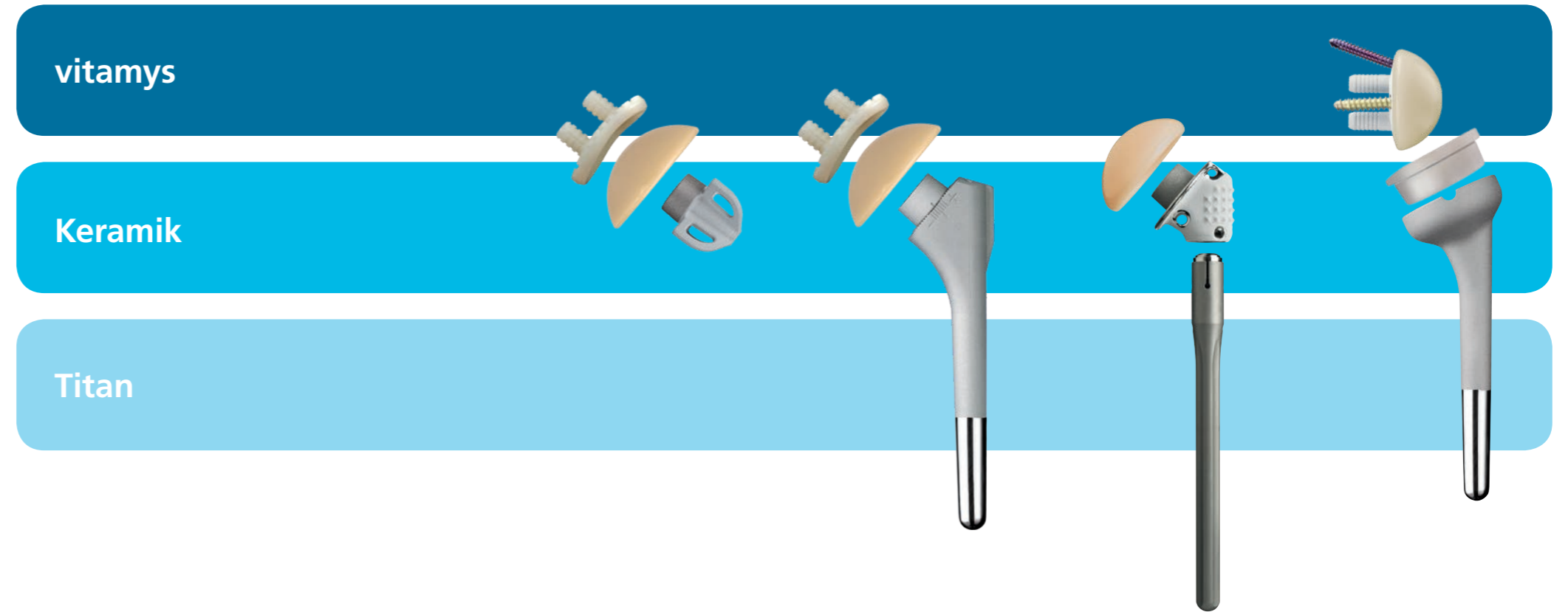
für ein reduziertes Allergie-Risiko

Reduziertes Allergie-Risiko

Allergische Reaktionen auf Metallionen beim Gelenkersatz ist ein Thema, das Patienten wie Ärzte beschäftigt. Hier bietet das Affinis Schulter Portfolio Standardlösungen bei möglicher Hypersensitivität an.

Affinis Short, Affinis Classic, Affinis Fracture und Affinis Inverse definieren sich sowohl durch ein durchdachtes Implantat-Design als auch durch fortschrittliche Materialien. Es sind dies vitamys, ein mit Vitamin E angereichertes, hochvernetztes Polyethylen, für die Glenosphäre und das Glenoid, hochwertige Keramik für die Köpfe wie auch für die Inlays, und Titan für eine nickelfreie Verankerung im Knochen.

Keramik und Titan bieten eine Lösung für Patienten mit einer Überempfindlichkeit gegenüber Nickel-, Kobalt-, Chrom- und Molybdän-Ionen. Die vitamys-Keramik Gleitpaarung unterstreicht das Prinzip für langlebige und abriebarme Prothesen.^{1, 2, 3}



* bei Verwendung von Affinis Short Köpfen

Affinis Short

Affinis Classic*

Affinis Fracture

Affinis Inverse

Ihre Vorteile

✓ Reduziertes Allergie-Risiko für den Patienten

✓ Reduzierter Abrieb dank verschleissarmer¹ Gleitpaarung

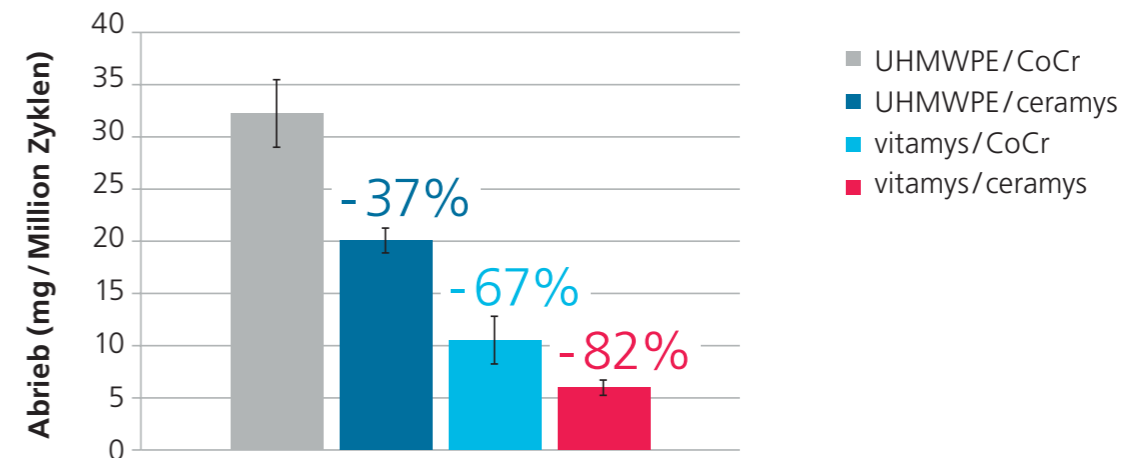
✓ Unmittelbar verfügbare Standardlösung aus fortschrittlichen Materialien

Reduzierter Abrieb

Sowohl das ceramys Keramik-Inlay als auch die vitamys Glenosphäre der Affinis Inverse zeigen im Simulatortest signifikant geringeren Abrieb im Vergleich zu UHMWPE beziehungsweise Kobalt-Chrom (CoCr) Komponenten. Die Abrieb-Reduktion der bestmöglichen Paarung vitamys/ceramys versus die Paarung CoCr/UHMWPE beträgt 82%.¹

Reduktion von Abrieb¹

Abrieb-Reduktion in % der Affinis Inverse Gleitpaarungen



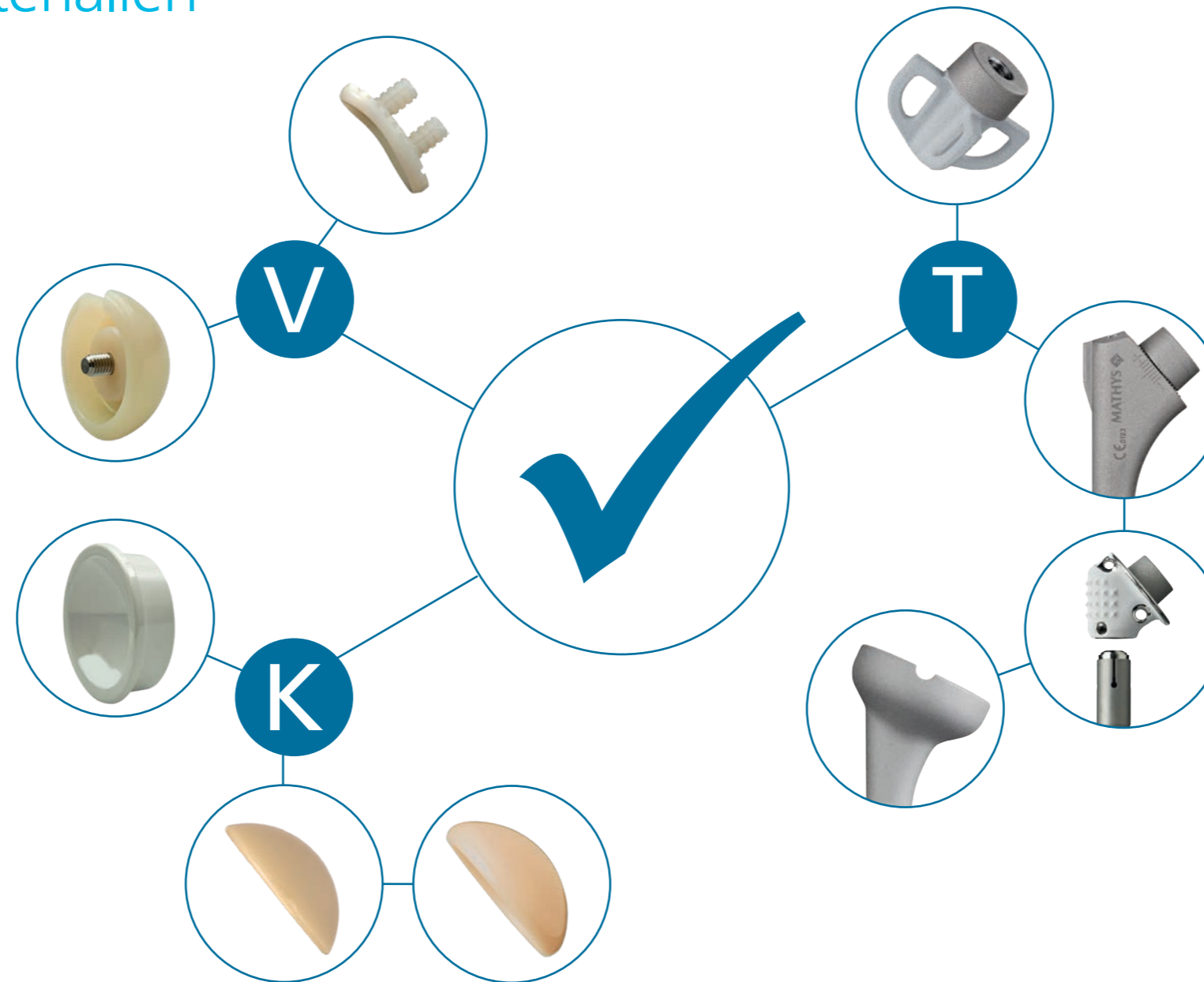
Fortschrittliche Materialien

vitamys

Das mit Vitamin E angereicherte, hochvernetzte vitamys ist ausgelegt für höchste Beständigkeit und eine lange Lebensdauer.^{2,3} Eigenschaften wie hohe Oxidationsresistenz, hohe Alterungsresistenz, hohe Abriebfestigkeit und ausgezeichnete mechanische Eigenschaften zeichnen diesen erprobten Werkstoff aus und ermöglichen eine langfristige Erhaltung der Endoprothese.^{2,3,4}

Keramik

Seit den frühen 70er Jahren erforscht, entwickelt und produziert Mathys Biokeramiken, weil wir von deren Vorteilen überzeugt sind: Geringe Abriebraten, hohe Festigkeit und Zähigkeit, gute Benetzbarkeit und bioinertes Verhalten.^{1,5,6} Dies macht die Keramik zu einer Versorgungsmöglichkeit nicht nur für den jungen und aktiven Patienten.



Titan

Die nickelfreie Titanlegierung Ti6Al4V wurde ursprünglich für die Luftfahrt entwickelt und ist noch heute die am häufigsten eingesetzte Titanlegierung. Sie hat sich in der Medizinaltechnik über lange Zeit bewährt. Die Qualität der Legierung weist sich durch eine kontrolliert homogene Struktur und hohe Festigkeit des Werkstoffs aus.

Referenzen

- ¹ Lerf R, Wuttke V, Reimelt I, Dallmann F, Delfosse D, Tribological Behaviour of the «Reverse» Inverse Shoulder Prosthesis. 7th International UHMWPE Meeting, Philadelphia 2015.
- ² Delfosse D, Lerf R, Adlhart C. What happens to the vitamin E in a vitamin-stabilised HXLPE? Karl Knahr (Ed.), Tribology in Total Hip and Knee Arthroplasty. Book Chapter, 2014.
- ³ Lerf R, Zurbrugg D, Delfosse D. Use of vitamin E to protect cross-linked UHMWPE from oxidation. Biomaterials, 2010. 31(13): p. 3643-8.
- ⁴ Bowden AE, Bergström J. Computer Modeling and Simulation of UHMWPE. Kurtz SM (Ed.), UHMWPE Biomaterials Handbook (3rd Edition), 2016.
- ⁵ Willmann G. Improving Bearing Surfaces of Artificial Joints. Adv Eng Mater, 2001. 3(3): p. 135–141.
- ⁶ Barnes DH, Moavenian A, Sharma A, Best SM. Biocompatibility of Ceramics. ASM Handbook (Vol 23), 2012.

Preservation in motion

